

# Gefässpflanzen

Autor(en): **Jäggi, J. / Schröter, C.**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **3 (1893)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

120

Fortschritte  
der schweizerischen Floristik

im Jahre 1892.

Beiträge für diese Rubrik werden erbeten: Für die Gefässpflanzen an die Herren Prof. J. Jäggi und Prof. Dr. C. Schröter in Zürich; für die Moose, Flechten, Algen, Pilze an Dr. Ed. Fischer in Bern.

**A. Gefässpflanzen.**

Zusammengestellt von Prof. J. Jäggi und Prof. Dr. C. Schröter.

Diese Zusammenstellung enthält:

1. Im Gebiet vorkommende neu unterschiedene Arten, Varietäten, Formen und Bastarte, durch **fetten Druck** hervorgehoben.
2. Für das Gebiet neue Arten etc., **MIT GROSSEN BUCHSTABEN** gedruckt.
3. Neue Fundorte seltener Arten etc.
4. Flora adventiva.

Als Quellen dienen:

1. Chodat, R. *La course botanique de la Société «La Murithienne» en 1891 dans la partie supérieure de la vallée de Bagne*. Bulletin des travaux de la Murithienne. Fasc. XIX et XX. Sion 1892. p. 61—70.

2. Favrat, L. *Notice sur Mlle. Rosine Masson*. Bulletin soc. vaudoise des sciences nat. Vol. XXVIII No. 106.

3. Gaille, A. *Plantes nouvelles et plantes naturalisées*. Le Rameau de sapin. 26 année. page 44. Neuchâtel.

4. Jaccard, H. *Interessante Funde aus dem Unterwallis*. Verh. schweiz. naturf. Gesellsch. 75. Jahresvers. in Basel. p. 64.

5. Jack, J. B. *Botanische Wanderungen am Bodensee und im Hegau*. Mitth. des badischen botan. Vereins 1891.

6. Kneucker, A. *Beiträge zur Flora des obern Wallis*. Bulletin des travaux de la Murithienne, Fasc. XIX et XX. p. 71—82.

7. Rhiner, J. *Abrisse zur zweiten tabellarischen Flora der Schweizerkantone*. Jahresber. der St. Gallischen naturwiss. Gesellsch. 1890/91 p. 118—255.

Ferner mündliche oder schriftliche Mittheilungen der Herren:

J. A. Artaria in Mailand.

Hermann Lüscher in Zofingen.

Dr. Moehrlen in Orbe.

Otto Naegeli, stud. med., Ermatingen.

Prof. Dr. E. Wilczek in Lausanne.

Endlich das Herbarium Helveticum des eidgenössischen Polytechnikums (H. H.).

*Ranunculus polyanthemus* L. Wiese bei der Badanstalt Kreuzlingen (5)<sup>1)</sup>; bei der Ziegelhütte gegen Gottlieben (Leiner nach Naegeli).

*Epimedium alpinum* L. Verwildert bei Schloss Kastell bei Gottlieben, Kt. Thurgau (5).

*Lunaria rediviva* L. Dachsgubel im Tössthal, Kt. Zürich (Lehrer Hasler 1843 im H. H.); Hüttkopf ebenda (Frau Dr. A. Keller 1884); Scheidegg bei Wald (Lehrer Benz, im H. H.).

*Tarnifolium* *Teesdalea nudicaulis* R. Br. bei Delémont (Bonanomi nach 7). Pavillon bei Biel (Chodat nach 7).

*Iberis panduriformis* Pour. Brot-dessus bei Les Ponts, Kt. Neuenburg (Lagger exsicc. nach 7).

*Senebiera Coronopus* Poiret. Arisdorf, Kt. Basel; Olsberg, Kt. Aargau — (Lüscher).

*Viola collina* Bess var. *intermedia* Favr. hält zwischen der weissen Varietät und dem blauen Typus die Mitte: Blüten nicht ganz blau, Sporn violett. — Pont-de-Nant, am Fuss des Muveran, leg. Ros. Masson (2).

*Polygala calcarea* F. Schultz. Der Standort in Fleurier durch Eisenbahnbau zerstört (7).

*Polygala alpina* Perr. Song. Nufenenpass, Tessinerseite 2350 m; Alpe de Fully (Wilczek).

<sup>1)</sup> Die eingeklammerten Zahlen beziehen sich auf obiges Schriftenverzeichniss.



*Dianthus sylvestris* Wulf. var. BRACTEATUS Gren.  
Godr. Zermatt (Wilczek).

*Alsine Jacquini* Koch. Morcote, Kt. Tessin (Wilczek).

*Elatine hexandra* DC. Der Standort von Versoix am Genfersee durch den Bau einer Villa zerstört. (Barbey, Bullet. d. l. Murithienne, XII<sup>e</sup> Fascicule 1883, citirt nach 7).

*Althaea hirsuta* L. Schloss Wykon, Kt. Luzern. (Lüscher).

*Hypricum pulchrum* L. Zwischen Biel und Worben (Godet nach 7); Pavillon b. Biel (Chodat nach 7).

*Cytisus radiatus* Koch. Burg Tschanuff bei Remüs leg. Käser; (Berichte der deutsch. bot. Ges. 1888, Seite 133).

*Spiraea salicifolia* L. (oder alba?) Mosen am Hallwyler-See-Ufer, zahlreich (Lüscher).

*Potentilla villosa* Crantz  $\times$  *frigida* Vill. Riffel ob Zermatt (Wilczek).

*Rosa alpina*  $\times$  *glauca* (*salaevensis* Rap.) Gehrenalp beim Schnebelhorn, Kt. St. Gallen (O. Buser nach 7).

*Sorbus scandica* Fr. Krugalp; Warmesberg ob Altstätten, beide Kt. St. Gallen (O. Buser nach 7); Gäbris; Brüllisauer-Tobel, Kt. Appenzell (Stud. A. Grob nach 7); Untere Sandalp, Kt. Glarus (O. Buser nach 7).

*Epilobium* COLLINUM  $\times$  ORIGANIFOLIUM Samnaun leg. Käser (nach 7).

*Trapa natans* L. Der Standort bei Bonfol (Friche in 7) existirt laut brieflicher Mittheilung von Prof. Koby in Pruntrut nicht mehr.

*Saxifraga granulata* L. Sümpfe bei Motiers Val Travers (7).

*Oenanthe Phellandrium* Lam. St. Ursanne; Pruntrut (Lüscher).

*Filago canescens* Jord. Zwischen Morcote und Melide, Kt. Tessin. (Wilczek).

*Achillea atrata*  $\times$  *moschata* (*Kraetliana* Brügg., *impunctata* Kerner). Gletsch, am Rhonegletscherbach (6).

*Senecio Jacquinianus* Rchb. Passwang im Jura. (Lüscher).

*Carduus acanthoides* L. an der Murg bei Frauenfeld 4 Stöcke (Herbar. Steiner nach O. Nägeli laut 7).

*Carduus crispus* L. var. *multiflorus* Gaud. Verbreitet im Simmenthal (7); Münster, Kt. Luzern (7).

*Onopordon Acanthium* L. Aarburg in einem Kleeacker. (Lüscher).

*Tragopogon pratensis* L. La Tine, Waadtländer Alpen (7); zw. Pinchat und Troinex, Kt. Genf (Muret nach



7); bei Saanen häufig (Christener nach 7); Rüti (7); Fällanden (Brügger nach 7).

*Crepis succisifolia* Tausch. Novellersteig, Unterengadin (Käser nach 7).

*Hieracium Laggeri* Schultz. bip. Nufenenpass, Tessin (Wilczek).

*Hieracium villosum* L. Ornbergfelsen am Bachtel (Benz in H. H.).

*Hieracium Massoniæ* Favrat. Spätblühend (Ende Aug., Sept.) Graue, papierdünne Rosettenblätter, sehr reduzierte Stengelblätter. Steif, wenig verzweigt, mit bleicher Hülle, zur Gruppe des *boreale* gehörig. Haut-Jorat, derrière le Chalet-à-Gobet leg. Favrat (von Gremli mit ? mit *croaticum* vereinigt) (2).

*Specularia hybrida* DC. Seengen; Niederwyl; Gnadenthal (Schmidt nach 7).

*Vaccinium Vitis Idæa* L. Würenlinger Wald, Ehthal bei Schneisingen (Kt. Aargau), in der Nähe des bekannten erraticen Alpenrosenstockes (Lüscher).

*Menyanthes trifoliata* L. Chanrion bei 2400 m. (1.)

*Pulmonaria montana* Lej. Maihusen bei Münster, Kt. Luzern (Lüscher in H. H.).

*Symphytum tuberosum* L. Bei Massongex, Unterwallis. (4).

*Melampyrum arvense* L. mit weisslichgelben Bracteen! Orbe (Mœhrle in H. H.).

*Orobanche flava* Mart. Combe-Biosse (Tripet); oberhalb La Chaux-de-Fonds (Bruhin), beides Kt. Neuenburg, nach 7.

*Orobanche elatior* Sutt. Weisstannenthal (Wilczek nach 7).

*Orobanche Laserpitii Sileris* Rap. Churfürsten (Schröter in H. H.).

*Orobanche Frælichii* Rchb. Pantenbrücke (Kanton Glarus) (7).

*Lamium hybridum* Vill. (*incisum* Willd.) In Reben bei Emmishofen, Kt. Thurgau (Lüscher nach 5).

*Stachys ambigua* Sm. Langenbruck im Basler Jura (Lüscher).

*Androsace imbricata* Lam. Ewigschneehorn bei 10,000' (Heer, nivale Flora der Schweiz nach 7).

*Androsace Charpentieri* Heer. Zu den 3 einzigen bisher bekannten Standorten (Camoghé und Garzirola unweit Bellinzona, Monte Legnone am Comer-See) hat J. A. Artaria folgende neue aufgefunden (alle auf italienischem Gebiet!): *Passo di S. Jorio* (von Bellinzona nach Gravedona führend), jenseits der Passhöhe italienischerseits, bei ca.

2100 m ü. M. *Valle d'Alterno*. (Abzweigung des bei Domaso an den Comersee ausmündenden Valle di Domaso), auf dem Grat zwischen Monte Sasso Canale und Monte Sasso Campedello (Exemplare im H. H!) *Monte Corno Rosso*, Vorberg des Pizzo dei 3 Signori im Val Sassina (Exemplar im H. H!).

*Polycnemum majus* A. Br. Zwischen Rheinau und Uhwiesen Kt. Zürich (Kölliker in H. H.).

*Chenopodium vulvaria* L. Bahnhof Nebikon, neu für Luzern! (Lüscher).

*Blitum virgatum* L. Zuzgen Kt. Aargau; Aristorf Baselland (Lüscher).

*Blitum capitatum* L. Zofingen (Lüscher).

*Rumex pratensis* M. K. (= *obtusifolius* × *crispus*) Entfelden, Kt. Aargau; Günikon, Kt. Luzern (Lüscher) Zürich (Brügger in H. H.); Wirbelberg Kt. Schaffhausen (Schalch in H. H.).

*Rumex alpinus* × *obtusifolius*. Anzeindaz, Kt. Waadt (Hausknecht).

*Salix purpurea* × *daphnoïdes*. Zwischen Pinchat und Veyrier, Kt. Genf (Muret exc. nach 7).

*Vallisneria spiralis* L. Ponte Brolla (Wilczek).

*Elodea canadensis* Casp. Baden (J. B. Frey).

*Alisma Plantago* L. var. *graminifolium* Ehrh; von Bonfol nach Zofingen verpflanzte Exemplare sind in seichtem Wasser wieder typische *A. Plantago* geworden. (Lüscher).

*Potamogeton decipiens* Nolte. Zürichersee in der Enge bei Zürich (O. Buser in H. H.); Schlittschuhweiher bei Aarau (R. Buser in H. H.).

*Potamogeton Zizii* M. K. Massenhaft im Rhein und im Untersee unterhalb Gottlieben bei Triboltingen; Rhein bei Tägerwyl; Untersee bei der Badanstalt Ermatingen (Neu für den Bodensee! Nägeli 1892).

*Zanichellia tenuis* Reut. Standort bei Versoix am Genfersee durch den Bau einer Villa zerstört. (Barbey, *Bullet. d. l. Murithienne* XII<sup>e</sup> Fasc. 1883, citirt nach 7).

*Typha Shuttleworthii* Koch et Sond. bei Bilten, Kt. Glarus. (Wirz teste Zollikofer nach 7).

*Iris virescens* L. Felsen bei Bex (Barbey nach 7).

*Allium carinatum* L. Wettingen (Oppliger).

*Allium suaveolens* Jacq. Massenhaft am Rheinufer bei Tägerweilen; am Untersee unterhalb Gottlieben bei Triboltingen und unterhalb Ermatingen (Nägeli).

*Rhynchospora fusca* Rœm. et Schult. Wauwilermoos (Kaufmann 1885 nach 7). Marais de Muraz, Unterwallis (Jaccard 4 und in H. H.).



*Scirpus carinatus* Sm. Bei Lunnern an der Reuss, Kt. Zürich. (Hegetschweiler nach 7); Maschwander Allmend, Kt. Zug (Derselbe in H. H.).

*Carex Laggeri* Wimmer forma *subfoetida*. Bettenhorn; Schwarzsee b. Zermatt (6).

*Carex aterrima* Hoppe var. *Wolfii* Kneucker. Von der Stammform verschieden durch hell kaffeebraune Deckschuppen und fast wachsgelbe Schläuche. Rhonegletscher (6).

*Carex tenuis* Host. Rafällenfluh b. Oensingen (Lüscher).

*Carex echinata* × *canescens*. Engesumpfen bei Schaffhausen (Appel nach 7).

*Carex lagopina* × *Persoonii* (*C. Zahnii* Kneucker). Habitus einer hohen, dickhalmigen, sterilen, bleichährigen *C. lagopina* (*C. Persoonii* ist schlanker, hat dünne, rückwärts scharfe, *C. lagopina* kürzere dicke, meist völlig glatte Halme); 4 hellbraune oder bleiche Aehrchen von denen das unterste wenig abgerückt ist; Bälge stets breit weiss berandet, ohne grünen Rückenstreif, hellbraun, nur die weit häufigern sterilen Schläuche bedeckend; Schlauch schwachnervig, hellbraun, mit am Rande kaum rauhem Schnabel. Grimsel, unterhalb des Todtensees gegen das Hospiz. (6).

*Digitaria filiformis* Koch. Hildisrieden, Kt. Luzern; Bahnhof Sulz, Kt. Aargau. (Lüscher).

*Calamagrostis lanceolata* Roth. Etang d'Arnex; Marais d'Orbe (Möhrlein in H. H.); Nussbaumersee, Kt. Zürich (Stebler in H. H.).

*Koeleria hirsuta* var. *pallida* Kneucker. Von der Stammform verschieden durch wenig kürzere, stumpfere, steifere Blätter, schmälere, bleichgelbe Rispen, welche durch die silberweisse Berandung der Hüllspelzen, die völlig weisshäutigen Blüthenspelzen und den bleichgelben krautigen Theil der Spelzen ein fast buntes Colorit erhalten. Furkstrasse zwischen Rhonegletscher u. Passhöhe (6).

*Festuca amethystina* L. An der Freiburger Bahn 10 Minuten v. Bern (Amstad nach 7); Freiburg (Schröter); Val Travers unterhalb Champ-du-moulin (Schröter); Rothengubel beim Schnebelhorn, Kt. St. Gallen. (Jäggi).

*Festuca loliacea* β *aristata* A. Br. (*Festuca pratensis* × *Lolium italicum*?) Wöschnau bei Aarau leg. Buser; Othmarsingen, Lenzburg leg. Lüscher; Affoltern am Albis leg. Zschokke (in H. H.).

*Bromus asper* Murr. und *ramosus* Huds. Krähthal am Engelberg b. Olten; Passwang ob Mümliswyl (Lüscher).

*Bromus inermis* Leyss. ist nach Nicolet spontan «aux côtes ~~en~~ Doubs» (7).

*Picea excelsa* Link var. *medioxima* Nyl. Zwischen Visp und Birch, Wallis (Coaz nach 7); Neuenburger Jura (Welter teste Christ nach 7); Oberried am Brienersee (Brügger nach 7).

*Pilularia globulifera* L. Das sterile Exemplar im Herbar Thurmann ist laut mikroskopischer Untersuchung wirklich echt; der Zweifel Rhiners (7) ist also unberechtigt (Schröter).

*Botrychium virginianum* Sw. Sackberg bei Glarus, leg. Gehring (Ber. d. deutsch. bot. Ges. 1891 Seite 172).

*Aspidium cristatum* Sw. Hudelmoos bei Häggenschwil, Kt. St. Gallen (Wegelin nach Wartmann und Schlatter); Wauwylermoos (Lüscher in H. H.); Marais de Vionnaz et Muraz, Unterwallis (Jaccard 4 und in H. H.).

*Aspidium Braunii* Spenner. Unterhalb Rovio am Generoso (Wilczek); zwischen Morcote und Melide (Wilczek).

### Flora adventiva.

*Neue Standorte verschleppter Schweizerpflanzen.*

*Ranunculus sardous* Crantz. Bahnhof Burgdorf (Wegelin); Zürich (Heer in H. H. teste Freyn).

*Fumaria Schleicheri* Soy.-Will. Eisenbahndamm unterhalb Herblingen. (Appel teste Haussknecht nach 7).

*Sisymbrium sinapistrum* Crantz, Orbe (Mœhrle in H. H.).

*Sisymbrium Irio* L. Genf (Déséglise 1881, nach 7); Bahnhof Biel (Bruhin nach 7).

*Turgenia latifolia* Hoffmann. Oberhalb Vevey (Rapin ex Durand et Pittier. Catalogue d. l. flore vaudoise 1882); Remigen, zw. Stilli und Rein, Kt. Aargau (Mühlberg, Gefässpflanzen des Aargau 1880); Genf (Déséglise, florule exotique de Genève 1881, citirt nach 7); Bahnhof Luzern (Dr. Hofstetter nach 7).

*Myrrhis odorata* Scop. Baumgarten in Wernetshausen, Kt. Zürich zahlreich (Benz in H. H.); Zürich (Siegfried in H. H.).

*Hieracium pratense* Tausch. Bahndamm bei Bülach, Kt. Zürich (Käser in H. H.).

*Muscari comosum* Mill. Oehrlingen bei Andelfingen, Kt. Zürich, im Getreide (Heer in H. H.).

*Neue Standorte früherer Einschleppungen.*

*Rumex Patientia* L. Spiez (Bruhin nach 7).

*Neue Einschleppungen.*

*Delphinium Consolida* L. var. *micranthum* Boiss. Orbe (Mœhrle, in H. H.).



- Lavatera thuringiaca* L. Orbe (Möhrle in H. H.).  
*Echinophora spinosa* L. (Mediterranpflanze.) Bahnhof Chiasso (Huguenin in H. H.).  
*Ambrosia trifida* L. (Nordamerika.) Orbe (Möhrle in H. H.).  
*Cerinte minor* L. (Süd- und Mitteleuropa) Kiesbänke der Orbe bei Orbe (Möhrle in H. H.).  
*Phleum tenue* Schrader. (Mediterranpflanze) Orbe (Möhrle in H. H.).  
*Nepeta Nepetella*, *Echinops sphærocephalus*, *Achillea macrophylla*, vom Freiherrn von Büren vor 20—30 Jahren bei Vaumarcus angesät, haben sich seither erhalten. (3)

**Berichtigungen**  
zum letztjährigen Bericht.  
(Heft II der «Berichte»).

- pag. 96 *Carex ampullacea* Good. var. *latifolia* Wildegg.  
» 97 — *ampullacea* × *riparia*, Zofingen beziehen sich beide auf dasselbe Exemplar von Wildegg, worauf uns der Finder, Hr. Lüscher, aufmerksam macht. Weitere Untersuchungen werden zeigen, welche von beiden Bestimmungen richtig ist.  
pag. 96. Aus Versehen wurde ferner auch der Bastard *Carex longifolia* × *montana* doppelt angeführt (das 2. Mal als *montana* × *umbrosa*, pag. 97).  
pag. 100 *Capsella rubella* Reut. Hägendorf, nicht Zofingen.  
pag. 101 *Matricaria discoidea* bei Riedern und Ennenda (nicht Riedern-Ennenda).

**Neue Formen und Standorte schweiz. Potentillen,**  
von Hans Siegfried in Winterthur.

*Neue Formen :*

**Potentilla Anthoris** Huter (1889).

*Syn.*: *P. dubia* Crantz non Suter × *P. verna* L. non auct. — Auf Schieferfelsen des Hochwang-Grats über St. Peter im Schanfigg, Bünden, zwischen den Stammarten c. 2450 m. s. m. (E. Wilczek).

**Potentilla Huteri** Siegf. (1890).

*Syn.*: *P. aurea* L. non auct. × *P. verna* L. non auct. — Lieux fertiles du Simplon, Valais c. 1950 m. s. m. (M. Besse).

**Potentilla Chodatiana** Ph. Paiche (1892).

*Syn.*: *P. opaca* L. non auct.  $\times$  *P. cinerea* Chaix non auct. al. forma *Genevensis* Siegfr. — Moraines des environs de Genève. (P. Paiche).

**Potentilla Besseana** Siegfr. (1892).

*Syn.*: *P. argentea* L. non auct.  $\times$  *P. incrassata* Zimm. var. *Valesiaca* L. Favrat — Sur terrain calcaire primitif du vignoble de Tassonière près de Fully, Bas-Valais loc. class. c. 650 m. s. m. (M. Besse).

**Potentilla pallidioides** M. Besse (1892).

*Syn.*: *P. incrassata* Zimm. var. *Valesiaca* L. Favrat  $\times$  *P. pallida* Lehm. sec. Siegfr. — Sur terrain glaciaire du vignoble de Tassonière près de Fully, Bas-Valais loc. class. c. 650 m. s. m. (M. Besse).

*Neue Standorte:*

*Potentilla Gremlii* Zimmeter — Zimm. Pot. europ. pag. 6, Nr. 11. — *Syn.*: *P. ascendens* Gremlii non auct. al. *P. nemoralis* Gaudin non Nestler nec auct. al. *P. reptans* L. non auct.  $\times$  *P. erecta* L. — *forma aprica* Siegfr. — In Menge an der Stellistrasse über Ermatingen im Wald der Gemeinden Ermatingen und Triboltingen, Thurgau. (O. Nägeli).

*Potentilla Anserina* L. var. *aurantiaca* Zimmeter — Bot. Kalender 1887, pag. 66. — Kiesige, trockene Orte längs der Rosenbergstrasse bei Winterthur, c. 440 m. s. m. (Siegfr.).

*Potentilla Kernerii* Borbás — Zimm. Pot. europ. pag. 10, Nr. 69. var. *Valesiaca* L. Favrat — Bulletin de la Soc. Murithienne 1890, pag. 7. *Syn.*: *P. inclinata* auct. helv. non Villars — *P. superargentea* L. non auct.  $\times$  *P. pallida* Lehm. — Bords des chemins entre Fully et le vignoble de Tassonière sur le calcaire primitif, Bas-Valais c. 650 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla alpicola* De Lasoie — Zimm. Pot. europ. pag. 12, Nr. 84. — Lieux arides près Vollèges dans la vallée d'Entremont, Valais c. 730 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla Jaeggiana* Siegfr. — Bot. Centralblatt 1889, pag. 199. *Syn.*: *P. opaca* L. non auct.  $\times$  *P. argentea* L. non auct. — *forma P. superargentea* L. non auct.  $\times$  *P. opaca* L. non auct. — Trockene, kiesige Orte zwischen Marthalen und Rheinau, Kt. Zürich loc. class. c. 380 m. s. m. (Siegfr.) Diese Form sowie die entgegengesetzte *P. superopaca* L. non auct.  $\times$  *P. argentea* L. non auct. finden sich gesellig zwischen den Eltern, doch die letztere ist häufiger.



*Potentilla tenuiloba* Jordan — Zimm. Pot. europ. pag. 13, Nr. 92. Dans le vignoble de Tassonière près de Fully, Bas-Valais sur le calcaire primitif c. 650 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla minuta* Seringe in D. C. Prodr. — Zimm. Pot. europ. pag. 13, Nr. 93. *Syn.*: *P. demissa* Jordan. *P. argentea* L. forma *pusilla* Vocke in schedis. Rochers siliceux dans les sous-Alpes de Morcles, Vaud c. 1200 m. s. m. (Ph. Paiche).

*Potentilla grandiceps* Zimmeter — Zimm. Pot. europ. suppl. I, pag. 25, No. 93<sup>a</sup>. — Trockene, steinige Orte des Warthstalden bei Engi, Kt. Glarus c. 800 m. s. m. (H. Marti).

*Potentilla parviflora* Gaudin non Desf.-Zimm. Pot. europ. pag. 15, No. 105. — *Syn.*: *P. intermedia* auct. helv. non Nestler nec L.-*P. heptaphylla* auct. helv. non Miller et auct. al. Pâturages des Mayens de Riddes, Bas-Valais c. 1700 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla opaca* L. non auct. — Zimm. Pot. europ. pag. 17, No. 116. *Syn.*: *P. verna* auct. non L. — *P. minor* Gilib. — *P. Tabernaemontani* Ascherson — Morraines graveleuses du Rhône sous Aire près Genève (Ph. Paiche).

*Potentilla serotina* Villars — Zimm. Pot. europ. pag. 18, No. 117. *Syn.*: *P. verna* forma *gracilis* Vocke. *P. verna*  $\beta$  *incisa* Tausch. Sur le grès des bords de la route de Chavornay à Bavois, Vaud c. 450 m. s. m. (J. Moehrlen).

*Potentilla monticola* Zimmeter — Zimm. Pot. europ. suppl. I, pag. 31, No. 117b. Auf trockenen Schieferfelsen in Egg bei Engi, Kt. Glarus c. 850 m. s. m. (H. Marti). Sur calcaire jurassique supérieur du mont Suchet, Jura vaudois 1500—1595 m. s. m. (J. Moehrlen). Lieux secs des rochers du Schalberg sur la route du Simplon, Valais c. 1300 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla longifrons* Borbás — Zimm. Pot. europ. pag. 18, No. 121. *Syn.*: *P. longifolia* Borbás non Willdenow. Sur terrain calcaire dans les environs d'Econe près de Riddes, Bas-Valais c. 515 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla aestiva* Haller fil. — Zimm. Pot. europ. pag. 19, No. 122. Auf trockenen Mauern des Warthstalden bei Engi, Kt. Glarus c. 850 m. s. m. (H. Marti).

*Potentilla Amansiana* F. Schultz — Zimm. Pot. europ. pag. 19, No. 124. *Syn.*: *P. Chaubardiana* Timbal. Lagrave. *P. verna* var. *grandiflora* Vocke. Morraines graveleuses du Rhône sous Aire près Genève (Ph. Paiche).

*Potentilla albescens* Opiz — Zimm. Pot. europ. pag. 19, No. 127. Sur le grès des bords de la route de Chavornay

à Bavois, Vaud c. 450 m. s. m. (J. Mœhrle). Sur calcaire jurassique au Signal d'Orbe, Vaud c. 504 m. s. m. (J. Mœhrle). Talus graveleux, gazons secs à Grand-Lancy près Genève c. 425 m. s. m. (Ph. Paiche).

*Potentilla pseudo-rubens* Siegfr. — Bull. Soc. Bot. Suisse 1892, pag. 102. A la Poyette du mont Suchet sur le calcaire jurassique supérieur, Jura vaudois c. 1338 m. s. m. (J. Mœhrle).

*Potentilla Turicensis* Siegfr. — Zimm. Pot. europ. pag. 20, No. 133. Trockene, kiesige Stellen längs der Strasse von Marthalen nach Rheinau, Kt. Zürich c. 380 m. s. m. (Siegfr.).

*Potentilla Gaulini* Gremlin — Zimm. Pot. europ. pag. 21, No. 137. *Syn.*: *P. cinerea* Gaudin non auct. al. *P. verna* auct. tirol. p. p. Sur terrain calcaire dans les environs d'Econe près Riddes, Bas-Valais c. 515 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla Tirolensis* Zimmeter — Zimm. Pot. europ. pag. 21, No. 140. *Syn.*: *P. verna* auct. tirol. p. p. — Lieux secs des rochers du Schalberg sur la route du Simplon, Valais c. 1300 m. s. m. (M. Besse). Pâturages secs près d'Algabi au sud du Simplon, Valais c. 1200 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla aurigera* A. Kerner — Zimm. Pot. europ. pag. 22, No. 146. *Syn.*: *P. verna*  $\beta$  *macropetala* Huter. Marais sous Bavois près d'Orbe, Vaud; sol tourbeux c. 444 m. s. m. (J. Mœhrle). Sur le calcaire jurassique près Rocheray dans la vallée de Joux, Vaud c. 1030 m. s. m. (J. Mœhrle).

*Potentilla verna* L. non auct. — Zimm. Pot. europ. pag. 25, No. 165. *Syn.*: *P. rubens* Villars non Allioni nec Crantz et auct. al. *P. aurea* firma Gaudin. *P. Sabauda* D. C. *P. Salisburgensis depressa* Tratt. *P. maculata* var. firma Lehmann. *P. alpestris* a. firma Koch *Syn.* *P. affinis* Host. Foopass: auf der Alp Ramin in Bünden c. 2250 m. s. m. (E. Wilczek). Pâturages secs près Bagnes, Valais c. 1900 m. s. m. (M. Besse). Sur le calcaire primitif des montagnes de Lousine sur Fully, Bas-Valais c. 2000 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla villosa* Crantz non Pallas nec auct. al. — Zimm. Pot. europ. pag. 25, No. 166. *Syn.*: *P. aurea crocea* Gaudin. *P. maculata* Pourr. non Gilib. *P. maculata* var. *gracilior* Lehm. *P. alpestris* Haller fil. *P. Salisburgensis* Hänke. Terrains houillers des Grands-Plans dans la vallée de Bagnes, Valais c. 2400 m. s. m. (M.



Besse). Sur calcaire primitif à Lousine sur Fully, Bas-Valais c. 1600 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla Trefferi* Siegfr. — Bull. Soc. Bot. Suisse 1892, pag. 102. *Syn.*: *P. supervillosa* Crantz non auct. al. × *P. aurea* L. non auct. Bords des chemins sous le Kaltwasser-Gletscher du Simplon, Valais c. 1950 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla Schroeteri* Siegfr. — Bull. Soc. Bot. Suisse 1892, pag. 102. *Syn.*: *P. Gaudini* Gremlin × *P. villosa* Crantz non auct. al. Auf Felsen bei Gondo im Wallis (Joller).

*Potentilla frigida* Villars non auct. al. — Zimm. Pot. europ. pag. 27, No. 177. *Syn.*: *P. glacialis* Haller fil. non Seringe. *P. Helvetica* Schleicher. *P. Norvegica* Allioni non L. Terrains schisteux du Col Fenêtre près du Grand St. Bernard c. 2714 m. s. m. (M. Besse).

*Potentilla nivea* L. non auct. — Zimm. Pot. europ. pag. 28, No. 182. In kleiner Anzahl auf dem Piz Padella über Samaden im Engadin, Bünden c. 2600 m. s. m. (M. Candrian).

Winterthur im Januar 1893.

### B. Moose.

Siehe Referate pag. 116 und besonders: J. A m a n n *Contributions à la flore bryologique de la Suisse* pag. 49 dieses Heftes.

### C. Pilze.

Zusammengestellt von Ed. Fischer.

Bei der Zusammenstellung des nachstehenden Verzeichnisses wurde folgende Litteratur benützt:

1. Boltshausen. *Blattflecken der Bohne*. Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten herausgeg. von Sorauer. Bd. I 1891, pag. 135.

2. Dietel, P. *Ueber den Generationswechsel von Puccinia Agropyri* Ell. et Ev. Oesterreichische botanische Zeitschrift 1892, Nr. 8.

3. Dietel, P. *Ein neuer Fall von Generationswechsel bei den Uredineen*. Hedwigia 1892, Heft 5.

4. Dietel, P. *Einiges über Capitularia graminis* Niessl. Mittheilungen des Thüringischen bot. Vereins. Neue Folge Heft 2, 1892.

5. Frank, A. B. *Ueber den Verlauf der Kirschbaum-Gnomonia-Krankheit*. Zeitschr. für Pflanzenkrankheiten. Bd. I p. 18.